

SENIOREN-RESIDENZ SANKT ANTONIUS LINZ

Unser Magazin

AUS DER RESIDENZ

Kunstaussstellung
Gerhard Hübner

DIE INCURA GRUPPE STELLT VOR

Kurpark-Residenz
Bad Salzschlirf

RATGEBER

Jetzt gut drauf!
Mehr Lebensfreude ...

Ab jetzt gut drauf!

*Jetzt auch auf
Facebook*

Inzwischen gehört Facebook auch für die
INCURA-Gruppe zum digitalen Alltag.
Folgt uns: [INCURA Senioren-Residenz Gruppe](#)



SCHÖNER UND FRISCHER

Sie haben es sicher schon bemerkt: Unser Magazin hat sich verändert!

Nicht nur auf der Titelseite ist alles schöner, luftiger und moderner. Auch die Innenseiten haben wir neu gestaltet. Der weiße Hintergrund zum Beispiel macht es Ihnen leichter, die Texte und Bilder zu erfassen. Das viele Weiß ergänzen wir durch frische Farben, die Sie auf unserer Internetseite wiederfinden.

Auch die Veranstaltungskalender haben wir übersichtlicher gemacht. Diese finden Sie jetzt für alle drei Monate direkt auf den ersten Magazinseiten – da brauchen Sie in Zukunft nicht mehr lange suchen!

IMPRESSUM

Herausgeber:
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln
Tel. 0221 280698-0 · info@incura.de
www.incura.de

Geschäftsführer: Andreas Bochem

Haftungshinweis:
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die INCURA GmbH keine Haftung für die Inhalte der Zeitschrift. Alle Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Gestaltung & Realisierung:
SCHOENE AUSSICHT Ideenagentur GmbH
Mittelstraße 29 · 36037 Fulda
Tel. 0661 296968-0 · www.ideenagentur.de

Druck:
JD Druck GmbH
Umgehungsstr. 39 · 36341 Lauterbach
Tel. 06641 9625-0 · www.jd-druck.de

Fotos & Illustrationen: gettyimages.de



Liebe Leser(innen),

das Jahr 2019 ist zu Ende. Die Weihnachtsfeiern und die Silvesterparty für unsere Bewohner(innen) waren der gelungene Abschluss zum Jahresausklang. Langsam freuen wir uns auf das Frühjahr. Der Karneval ist bei uns im Rheinland die Gelegenheit, sich vom Winter zu verabschieden. Traditionell werden wir das mit einem tollen Programm gebührend feiern.

Daneben haben wir zahlreiche andere Feste und Feiern für 2020 geplant und freuen uns, diese gemeinsam zu begehen. Es stehen natürlich nicht nur unsere zahlreichen Feste im Kalender. Wir werden in diesem Jahr unser Haus an vielen Stellen erneuern und verschönern. Wir werden uns bemühen, dabei die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten, und hoffen, dass wir Ihnen damit auch weiterhin einen Ort bieten können, an dem Sie sich gerne aufhalten, wohnen und leben.

Mit einem Frühlingsgedicht von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben möchte ich Sie auf die kommende schöne Jahreszeit einstimmen:

Winter ade
So hört doch, was die Lerche singt!
Hört, wie sie frohe Botschaft bringt!
Es kommt auf goldenem Sonnenstrahl
Der Frühling heim in unser Tal,
Er streuet bunte Blumen aus
Und bringet Freud' in jedes Haus.
Winter, ade! Frühling, juchhe!

Was uns die liebe Lerche singt,
In unserem Herzen wiederklingt.
Der Winter sagt: ade! Ade!
Und hin ist Kälte, Reif und Schnee
Und Nebel hin und Dunkelheit –
Willkommen, süße Frühlingszeit!
Winter, ade! Frühling, juchhe!

Ihr Jörg Schneider-Ramseger,
Einrichtungsleitung

MÄRZ 2020

03.03.	16.00 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Kapelle
06.03.	15.00 Uhr	Frühlingsfest	Kapelle
12.03.	16.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst	Kapelle
14.03.	16.30 Uhr	Gedenkfeier	Kapelle
19.03.	10.00 Uhr	Freikirchlicher Gottesdienst	WB 1
	10.45 Uhr	Freikirchlicher Gottesdienst	WB 3
	14.30 Uhr	Kaffeeklatsch Gemeinsamer Nachmittag für Linzer Senioren	Kapelle
26.03.	15.00 Uhr	Kaffeeklatsch der Bewohner	Kapelle



APRIL 2020

01.04.	16.00 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Kapelle
12.04.	16.00 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Kapelle
21.04.	16.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst	Kapelle
23.04.	10.00 Uhr	Freikirchlicher Gottesdienst	WB 1
	10.45 Uhr	Freikirchlicher Gottesdienst	WB 3
	14.30 Uhr	Kaffeeklatsch Gemeinsamer Nachmittag für Linzer Senioren	Kapelle
30.04.	15.00 Uhr	Kaffeeklatsch der Bewohner	Kapelle



MAI 2020

06.05.	16.00 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Kapelle
14.05.	16.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst	Kapelle
19.05.	15.00 Uhr	Kaffeeklatsch der Bewohner	Kapelle
28.05.	10.00 Uhr	Freikirchlicher Gottesdienst	WB 1
	10.45 Uhr	Freikirchlicher Gottesdienst	WB 3
	14.30 Uhr	Kaffeeklatsch Gemeinsamer Nachmittag für Linzer Senioren	Kapelle



Weihnachtsfeiern in der Senioren-Residenz Sankt Antonius

Wie in jedem Jahr fanden wieder vier Weihnachtsfeiern der verschiedenen Wohnbereiche in der festlich geschmückten Kapelle statt. Nach der Begrüßung durch Einrichtungsleiter Jörg Schneider-Ramseger führte anschließend die Leiterin der Betreuungsabteilung, Frau Sabine Spelleken, durch das abwechslungsreiche und kurzweilige Programm.

Bei Kaffee und Kuchen konnten die zahlreichen Gäste ein abwechslungsreiches Programm genießen. An allen Tagen kam der Nikolaus ins Haus und brachte Präsente für die Bewohner mit. Von den Mitarbeitern des Betreuungsdienstes wurden weihnachtliche Geschichten vorgetragen. Es gab auch Gäste von außerhalb. So kamen 20 Kinder mit ihrer Lehrerin Frau Calmund aus der Bürgermeister-Castenholtz-Schule und sangen schöne Weihnachtslieder. Auch der Montessori-Kindergarten aus Linz war in diesem Jahr zu Gast und begeisterte unsere Bewohner(innen). Begleitet wurden die Kinder mit der Gitarre von Frau Gebhard. Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt von Frau Monika Jopp-Hoefer, einer Mitarbeiterin der Senioren-Residenz Sankt Antonius, die zusammen

mit ihrem Zitherensemble die Veranstaltung mit alpenländischen Klängen bereicherte. Ergänzt wurden die Feiern auch durch die Kombination von Posaune und Klavier. Auch hier war Frau Jopp-Hoefer, zusammen mit Herrn Gerald Burberg am Klavier, mit von der Partie. Der musikalische Rahmen wurde an allen Tagen durch den Alleinunterhalter Harald Loeb gestaltet, der dabei auf sein umfangreiches Repertoire zurückgreifen konnte. Ebenso trugen der Kirchenchor Cäcilia aus Dattenberg unter der Leitung von Paul Runkel wundervolle weihnachtliche Lieder vor. Natürlich sangen die Bewohner und Angehörigen auch selbst die traditionellen Weihnachtslieder in musikalischer Begleitung auf dem Keyboard.

Es waren wie immer sehr gut besuchte Weihnachtsfeiern, die Bewohner(innen) und Besucher(innen) hatten viel Spaß dabei, was sie mit Applaus für die Darbietungen entsprechend bekundeten.



Herbstfest in der Senioren-Residenz

Gut besucht war die historische Kapelle in der Senioren-Residenz Sankt Antonius in Linz am Rhein. Einrichtungsleitung Jörg Schneider-Ramseger begrüßte die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die zahlreich erschienenen Gäste von außerhalb und eröffnete das diesjährige Herbstfest. Durch das Programm führte Herr Karl Heinz Weissenfeld, Mitarbeiter des Betreuungsdienstes. Höhepunkt des Festes war der Besuch der amtierenden Weinkönigin Jana I. (Gillrath) und der Weinprinzessin Rabea Gillrath. Einrichtungsleiter Jörg Schneider-Ramseger begrüßte die amtierende Weinkönigin Jana I. und die Weinprinzessin Rabea. Die Weinkönigin begrüßte

zusammen mit ihrer Schwester Rabea alle Bewohnerinnen und Bewohner persönlich und überreichte dabei kleine Präsente. Dabei bekam so mancher glänzenden Schimmer in die Augen. Musikalisch wurde das Programm vom Alleinunterhalter Harald Loeb mit alten rheinischen Klassikern zum Mitsingen und Tanzen untermalt. Der angebotene Federweißer und der servierte Zwiebelkuchen rundeten das Ganze ab. Die Bewohner, Mieter, Tagesgäste und Angehörigen bedankten sich bei allen Akteuren mit Applaus und hoffen, dass das Fest im nächsten Jahr wiederholt wird.

VÖGEL GESUCHT UND GEWONNEN

Wir gratulieren recht herzlich Anneliese Homscheid als Gewinnerin des Preisausschreibens der Herbstausgabe der Sankt Antonius Post. Die Gewinnerin freute sich über einen Einkaufsgutschein. Wie man sieht, lohnt sich das Suchen und Zählen der Vögel.





*Iris Niederel, Stefan Kurenbach
& die Kinder mit Laternen*



*Christa Henseler &
Hannelore Simon*



*Jörg Schneider-Ramseger
& Peter Jungbluth*

LATERNENUMZUG

Vorschul- und Kindergartenkinder der Kindertagesstätte Pustebume aus Ockenfels kamen mit dem Motto „Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir!“ in die Senioren-Residenz. Sie zogen von Wohnbereich zu Wohnbereich und sangen dort ihre Martinslieder. Es war ein sehr schöner Moment, als die Kinder ihre Laternen mit Stolz vorführten und von unseren Bewohner(inne)n mit großem Lob bedacht wurden. Es wurde gemeinsam gesungen und so mancher bekam ein Leuchten in die Augen, erinnerte sich an seine Kindheit oder an die Martinsumzüge mit den eigenen Kindern. Nachdem alle Wohnbereiche besucht waren, gab es noch Kakao, Limonade und Weckmänner. Der Dank der Einrichtung geht an die Kindertagesstätte Pustebume Ockenfels, die den Bewohner(inne)n diesen schönen Moment schenken. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



BEWOHNERBEIRAT ON TOUR

Die erste Vorsitzende Frau Christa Henseler und die zweite Vorsitzende Frau Hannelore Simon vom neuen Bewohnerbeirat 2019 machten einen Ausflug nach Neuwied in die BELLINI Senioren-Residenz. Eingeladen hatte die Beratungs- und Prüfbehörde nach dem Landesgesetz über Wohnformen und Teilhabe. Es war eine Informationsveranstaltung zum Thema „Digitalbotschafterinnen und -botschafter in Rheinland-Pfalz“. Frau Anja Thiemel hielt den Vortrag und bezog die Gäste mit ein, es wurde sich über Internet, WhatsApp, Skype und vieles mehr, das Internet betreffend unterhalten. Es war bis zum Ende ein interessanter Austausch und nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es wieder in Richtung Heimat nach Linz am Rhein.

10-JÄHRIGES JUBILÄUM

Seit nunmehr 10 Jahren arbeitet Peter Jungbluth in der Senioren-Residenz Sankt Antonius in Linz am Rhein. Einrichtungsleiter Jörg Schneider-Ramseger gratulierte dem Jubilar, bedankte sich für den vollen Einsatz in dieser Zeit und äußerte den Wunsch, dass noch viele weitere Jahre hinzukommen mögen.



Die INCURA Gruppe stellt vor

KURPARK-RESIDENZ Bad Salzschlirf

Eine charmante Jugendstilvilla mitten in einem großzügigen Kurpark: Die Kurpark-Residenz im hessischen Bad Salzschlirf ist eines der geschichtsträchtigsten und architektonisch interessantesten Häuser der INCURA-Gruppe.

Das Zuhause der Kurpark-Residenz Bad Salzschlirf ist ein echtes Schmuckstück: Die Jugendstilvilla stammt aus dem Jahr 1876 und ist umgeben von einer üppigen Parkanlage. INCURA hat das besondere Gebäude 2001 nach einer Komplettrenovierung übernommen und bietet heute 19 seniorengerechte Apartments sowie eine moderne Pflegeeinrichtung mit 114 Pflegeplätzen. Von den Zimmern und der beliebten Sonnenterrasse aus haben die Gäste eine herrliche Panoramasicht über den Kurpark.

Einrichtungsleiterin Anja Töne erzählt gerne von der bewegten Geschichte „ihres“ Hauses. Denn die Villa war einst ein nobles Kurhotel, in dem berühmte Persönlichkeiten des benachbarten Kurtheaters gastierten – darunter Götz George, Heiner Lauterbach, Inge Meysel oder Pierre Brice. Im Kurpark wurde sogar „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann gedreht.

Doch nicht nur der Blick in die Vergangenheit fasziniert, auch heute beeindruckt die Kurpark-Residenz: Mit dem modernen Pflegekonzept, den engagierten Mitarbeitern und dem geschmackvollen Ambiente gehört das Haus zu den beliebtesten Senioreneinrichtungen der Gegend. Vielfältige Projekte und Kooperationen – beispielsweise mit der Bodelschwingh-Schule Großenlüder, der Hochschule Fulda, der Volkshochschule Bad Salzschlirf oder der Lauterbacher Tafel – beweisen, wie eng das Haus mit der Region verknüpft ist.



Silvesterparty in der Senioren-Residenz Sankt Antonius

Es trafen sich wieder einmal die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mieter der Senioren-Residenz Sankt Antonius, um gemeinsam den Jahreswechsel 2019/2020 im Bistro ausklingen zu lassen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: mit Nudel- und Kartoffelsalat sowie Schnitzelchen, kleinen Frikadellen und Würstchen, Käsewürfeln, Kräuterbutter und dazu Baguette. Fehlen durfte natürlich nicht so manche Knabberei, die zu Bier, Wein, Sekt und alkoholfreien Getränken gereicht wurden.

Die Rede der Bundeskanzlerin wurde mit Aufmerksamkeit verfolgt. In geselliger Runde sprachen die Gäste über aktuelle Ereignisse und vergangene

Zeiten. Die Silvestershow mit dem Moderator Jörg Pilawa und die Silvesterparty am Brandenburger Tor wurden am eigens dafür im Bistro aufgestellten Fernsehgerät verfolgt.

Um Mitternacht haben die Bewohner und Bewohnerinnen mit Sekt das neue Jahr begrüßt, gemeinsam das Silvesterfeuerwerk über der Stadt Linz bewundert und Wunderkerzen brennen lassen. Zu vorgerückter Stunde waren sich alle Gäste einig, dass man sich auch beim kommenden Silvester wieder zum gemeinsamen Feiern treffen möchte und die Mitarbeiter der Residenz hoffentlich wieder so ein schönes Fest organisieren.



3					6
			2		
6			1	4	
	3	4			1
		2			
2					5

SUCHEN & GEWINNEN

Der Marienkäfer ist auch unter dem Namen „Glückskäfer“ bekannt. In diesem Heft bringen die kleinen Käferchen Glück und Gewinne.

WIE VIELE MARIENKÄFER ZÄHLEN SIE?
Senden Sie uns eine Postkarte mit der Lösung an:
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln
oder geben Sie Ihre Postkarte an der Rezeption ab.
Einsendeschluss ist der 31.3.2020.
Wir wünschen viel Spaß beim Suchen.



Eröffnung Kunstaussstellung Gerhard Hübner

mit satirischer Lesung



Herrn Hübner dankte er für seine Bereitschaft, seine Werke der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und damit die Senioren-Residenz Sankt Antonius zu beleben.

Der Künstler lebt seit 2008 in der Region und hat die Erstellung von Grafiken zu seinem Hobby gemacht. Wie er betont, haben ihn die Werke der Künstlervereinigung „Die blauen Reiter“, die die bestehenden Grenzen des künstlerischen Ausdrucksvermögens zu erweitern und zu einer eigengesetzlichen Bildwelt vorzudringen versuchten, inspiriert.

Diese Bildwelt reicht von der metaphysischen Tier-symbolik Marcs über die Farbphantasien Mackes bis zur märchenhaften Zauberwelt Klee und den mathematisch-musikalischen Abstraktionen Kandinskys. Insbesondere hat es ihm dabei aber der Kubismus angetan mit seiner Rückführung der darzustellenden Gegenstände auf ihre stereotypischen Grundformen (Kugel, Kubus, Zylinder und Kegel). Eine Nähe zu diesen Künstlern ist erkennbar, doch wenn man genau hinschaut, sieht man, dass die grafischen Zeichnungen doch deutlich von diesen abweichen, nichts kopieren und einen eigenständigen Stil widerspiegeln.

Gelernt habe er dies nicht, betonte der Künstler. Er habe einfach mal angefangen. Die Bilder, an denen er mitunter vier, sechs oder mehr Wochen zeichnet, entwickeln sich in der Arbeit selbst. Auch wenn immer wieder gleiche Grundformen Verwendung finden, kein Bild gleicht am Ende dem anderen.

Ergänzt wurde die Veranstaltung durch eine interessante satirische Lesung, die sich mit den Themen Kunst und Politik in all ihren Facetten auseinander setzte und so manchen Schmunzler zu Tage förderte. Satire und Lesung bilden das zweite Steckenpferd des Künstlers.

Einrichtungsleiter Jörg Schneider-Ramseger eröffnete die Ausstellung des Linzer Künstlers Gerhard Hübner im Bistro der Senioren-Residenz Sankt Antonius.

„Kunst spricht für sich selbst“, sagte der Einrichtungsleiter zur Begrüßung der Gäste, „es gibt keine festen Maßstäbe dafür. Kunst liegt im Auge des Betrachters, ist somit immer eine Frage des Gefallens. Sie sehen hier in dieser Ausstellung sehr feine, filigrane und überaus zeitaufwendige Grafiken, in die man sich richtig vertiefen kann. Schauen Sie sich in Ruhe die Kunstwerke an, lassen Sie auf sich wirken und entdecken Sie dabei die Qualität dieser künstlerischen Arbeiten“.



WOCHENAKTIVITÄTEN

Montag	09.45 Uhr	Gedächtnstraining	Gymnastikraum
	10.45 Uhr	Wir spielen Ukulele	Gymnastikraum
	15.45 Uhr	Angebot mit wechselnden Themen	alle WB
Dienstag	10.30 Uhr	Sturzprophylaxe	Gymnastikraum
	15.45 Uhr	Spiel und Spaß	alle WB
Mittwoch	10.30 Uhr	Rollstuhltanz	Gymnastikraum
	16.00 Uhr	Singen mit Keyboard	Kapelle
Donnerstag	10.30 Uhr	Sturzprophylaxe	Gymnastikraum
	16.00 Uhr	Gymnastik	alle WB
Freitag	10.30 Uhr	Trommeln auf Gymnastikbällen	Gymnastikraum
	15.45 Uhr	Wortspiele und Sprichwörter	alle WB
Samstag	15.45 Uhr	Angebot mit wechselnden Themen	alle WB
Sonntag	15.45 Uhr	Angebot mit wechselnden Themen	alle WB
Täglich		Einzelbetreuung	alle WB

LIEDER-KONZERT

Auch in diesem Jahr erhielten die Bewohnerinnen und Bewohner, Mieter und Gäste musikalischen Besuch von der Musikschule Klangwerk. In der historischen Kapelle in der Senioren-Residenz Sankt Antonius in Linz am Rhein wurden unter der Leitung von Barbara Schachtner durch die Gesangsschülerinnen und Gesangschüler wunderbare Lieder zu Gehör gebracht. Es wurden Titel aus der Filmwelt und Musicals gesungen, wie z. B. „Ich hab’ geträumt vor langer Zeit“ von Claude-Michael Schöneberg, „Skyfall“ von Thomas

Newmann, „When you Believe“ von Stephan Schwartz, um nur einige wenige zu nennen. Die Musikstücke luden zum Träumen ein, da war der Applaus der Bewohner vorprogrammiert. Es war für alle ein rundum gelungener Konzertnachmittag. Die Bewohnerinnen und Bewohner, Mieter sowie die Gäste von außerhalb schwärmten von der Veranstaltung und hoffen, dass die Schüler der Musikschule Klangwerk auch im nächsten Jahr wieder in der Senioren-Residenz Sankt Antonius vorbeischauen, um ihr Können zu zeigen.



Frau Barbara Schachtner (links) mit ihren Schülerinnen und einem Schüler.



Ab jetzt gut drauf!
Mehr Lebensfreude
durch bejahendes
Denken.

Wir Menschen neigen dazu, überall Probleme zu sehen und uns mit dem Negativen zu beschäftigen. Ständig kreisen die Gedanken um das, was gerade nicht gut läuft in unserem Leben. Doch dadurch geht viel Energie verloren und die Stimmung sinkt in den Keller. Bejahendes Denken und positive Glaubenssätze (Affirmationen) können helfen, diesen Teufelskreislauf zu durchbrechen und in einen „Engelskreislauf“ zu verwandeln. Denn gute Laune tut nicht nur uns selbst gut, sie ist auch ansteckend!

Klar kann man sich den ganzen Tag ärgern: Über das Wetter. Über die Zimmernachbarin, die mal wieder nicht begrüßt hat. Über die Tochter, die viel zu selten anruft. Doch wenn wir unsere Gedanken ständig auf das Schlechte in unserem Leben richten, macht das auf Dauer unglücklich. Denn unsere Gedanken haben großen Einfluss auf unsere Stimmung, auf unser Fühlen und Handeln. Sie können uns daran hindern, ein zufriedenes Leben zu führen.

„Achte auf Deine Gedanken,
denn sie werden Worte.
Achte auf Deine Worte,
denn sie werden Handlungen.
Achte auf Deine Handlungen,
denn sie werden Gewohnheiten.“

Talmud

Sich auf Negatives zu konzentrieren, ist übrigens ganz normal: Unser Gehirn hat die Tendenz, Sorgen, Gefahren und Probleme in den Fokus zu rücken und diese noch größer zu machen als sie sind.

Doch die gute Nachricht ist: Sie selbst können steuern, was Sie denken. Sie können in jeder Sekunde entscheiden, ob Sie an etwas Förderliches oder Hinderliches denken möchten, also ob Sie grübeln oder sich freuen möchten. Hilfreich dabei sind positive Glaubenssätze, sogenannte Affirmationen. Der Begriff kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „bejahen, beglaubigen“. Affirmationen sind kurze, positiv formulierte Sätze, die ein konkretes Ziel beinhalten. Zum Beispiel:

Ich bin ruhig und gelassen.
Heute ist ein schöner Tag.
Ich bin dankbar für alles Gute in meinem Leben.
Ich bin eine liebenswürdige Person.
Ich bin ein Glücksmagnet.
Es ist, wie es ist.

Zahlreiche Studien belegen, dass solche Affirmationen unsere Denkgewohnheiten tatsächlich verändern und positiven Einfluss auf unser Fühlen und Handeln haben können. Dazu sollten sie über mehrere Wochen regelmäßig mehrfach wiederholt werden, zum Beispiel beim Einschlafen, direkt nach dem Aufwachen oder beim täglichen Spaziergang. Probieren Sie es doch mal aus – wir freuen uns auf Ihre Erfahrungen!



Ganz einfach Freude schenken

Mit unserem Restaurant-Café-Gutschein schenken Sie zu jedem Anlass das Richtige! Der Gutschein kann über jeden von Ihnen vorgegebenen Betrag ausgestellt werden. Erhältlich in unserem Restaurant-Café.



IN CURA
SANKT ANTONIUS
SENIOREN-RESIDENZ

SENIOREN-RESIDENZ LINZ GMBH

Sankt Antonius · Am Konvikt 6-8 · 53545 Linz am Rhein
Tel. 02644/944-0 · info@stantonius.incura.de

WEITERE STANDORTE

SENIOREN-RESIDENZ HEPPENHEIM GMBH

Sankt Katharina
Telefon 06252/9599-500

SENIOREN-RESIDENZ SCHIFFERSTADT GMBH

Sankt Johannes
Telefon 06235/4930-0

SENIOREN-RESIDENZ DUDENHOFEN GMBH

Sankt Sebastian
Telefon 06232/9008-0

SENIOREN-RESIDENZ WEINHEIM GMBH

Sankt Barbara
Telefon 06201/7205-400

SENIORENHEIM PARKHÖHE LINDENFELS GMBH

Telefon 06255/9605-0

KURPARK-RESIDENZ BAD SALZSCHLIRF GMBH

Telefon 06648/9111-0

SENIOREN-RESIDENZ BENSHEIM GMBH

Villa Medici
Telefon 06251/7046-0

SENIOREN-RESIDENZ MALSCH GMBH

Telefon 07246/944 16-0

SENIOREN-RESIDENZ DETTENHEIM GMBH

Telefon 07247/800 96-0